

Unterstützen Sie mit Ihrer Unterschrift die Forderung nach mehr sozialem Wohnungsbau in der Stadt Düsseldorf

Von: Frauenforum der Stadt Düsseldorf

An: Den **Rat der Stadt Düsseldorf** in Vertretung Herrn Oberbürgermeister Geisel

In Düsseldorf gab es zum 31.12.2017 insgesamt 356.661 Wohnungen (Quelle: Amt für Statistik und Wahlen – Sozialräumliche Gliederung) . Hierunter waren lediglich **15.878** Sozialwohnungen, dies entspricht einem Anteil von 4,5 %.

Die Hälfte der Düsseldorfer Bevölkerung hat aufgrund des zur Verfügung stehenden Einkommens Anspruch auf einen Wohnberechtigungsschein und damit auf bezahlbaren Wohnraum. 4,5 % Sozialwohnungen sind daher nicht hinnehmbar.

In 2017 wurden mal gerade 156 Sozialwohnungen neu gebaut; bei mindestens ebenso vielen ist die Sozialbindung entfallen.

Der fehlende Sozialwohnungsbau hat zur Folge:

- Steigende Zwangsräumungen und Obdachlosigkeit
- Überfüllte Frauenhäuser, Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünfte
- Permanente Verkehrsüberlastung, durch stetig zunehmende Pendler*innen aus weniger teuren Wohngebieten außerhalb des Stadtgebietes

Wir wünschen uns, dass alle Menschen dieser Stadt einen adäquaten und bezahlbaren Wohnraum finden. Nur so kann der soziale Frieden hergestellt und gewahrt werden.

Unser Apell richtet sich an die Politikerinnen und Politiker des Rates dieser Stadt, folgende Maßnahmen zu ergreifen:

- Den Erlass einer Wohnraumschutzsatzung gegen Leerstand und Fremdnutzung, wie z. B. airbnb
- Die Ausstattung der städtischen Wohnungsgesellschaft SWD mit Finanzmittel und Grundstücken und analog die Unterstützung des Bündnisses der Düsseldorfer Wohnungsgenossenschaften
- Generell städtische Flächen günstig und nur mit Auflagen zur Schaffung sozialen Wohnraums zu verkaufen, bei Nichterfüllung Rückabwicklung des Kaufvertrages
- Hier hilft auch die Vergabe von Grundstücken im Erbbaurecht und die Ausübung des städt. Vorkaufrechts
- Die Einfamilienhausplanung aufzugeben und den Mehrgeschosswohnungsbau mit kleinen Wohneinheiten (50 % aller Haushalte sind Einpersonenhaushalte) zu planen und zu fördern
- Die jeweiligen Parteikolleg*innen des Bundes aufzufordern zur: Wiedereinführung der Wohngemeinnützigkeit, mit dauerhafter Sozialbindung, der weiteren spürbaren Senkung der Modernisierungsumlage und der Schaffung eines Mietspiegels auf der Grundlage der letzten 10 Jahre

*frauen*Forum



Arbeiterwohlfahrt
Düsseldorf e.V.
Familienglobus gGmbH



Unterstützen Sie mit Ihrer Unterschrift die Forderung nach mehr sozialem Wohnungsbau in der Stadt Düsseldorf

1	Vorname, Nachname	Straße, Nr.:
	Postleitzahl, Wohnort	Datum, Unterschrift
2	Vorname, Nachname	Straße, Nr.:
	Postleitzahl, Wohnort	Datum, Unterschrift
3	Vorname, Nachname	Straße, Nr.:
	Postleitzahl, Wohnort	Datum, Unterschrift
4	Vorname, Nachname	Straße, Nr.:
	Postleitzahl, Wohnort	Datum, Unterschrift
5	Vorname, Nachname	Straße, Nr.:
	Postleitzahl, Wohnort	Datum, Unterschrift
6	Vorname, Nachname	Straße, Nr.:
	Postleitzahl, Wohnort	Datum, Unterschrift
7	Vorname, Nachname	Straße, Nr.:
	Postleitzahl, Wohnort	Datum, Unterschrift
8	Vorname, Nachname	Straße, Nr.:
	Postleitzahl, Wohnort	Datum, Unterschrift
9	Vorname, Nachname	Straße, Nr.:
	Postleitzahl, Wohnort	Datum, Unterschrift
10	Vorname, Nachname	Straße, Nr.:
	Postleitzahl, Wohnort	Datum, Unterschrift

Datenschutz: die Daten werden nicht zur kommerziellen Zwecken, zur weiteren Kontaktaufnahme oder einem anderen als den hier genannten Zweck weitergegeben.

Listen bitte an **kom!ma Himmelgeister Str. 107, 40225 Düsseldorf** senden.